

Anders, weil: erfolgreicher mit der Oberbank.



Foto: Eva Woeckl | BORBET Austria GmbH



Foto: BORBET Austria GmbH

Das 1962 durch Peter Wilhelm Borbet gegründete Familienunternehmen zählt zu den führenden Herstellern von Leichtmetallrädern weltweit und verfügt neben fünf Standorten in Deutschland über je einen in Österreich und Südafrika mit über 4.000 Mitarbeiter:innen.

„1996 wurde unser Unternehmen, damals hießen wir noch Austria Aluguss, von Herrn Borbet im Zuge der Privatisierung der österr. verstaatlichten Industrie von der AMAG erworben, mit dem Ziel, den Standort zu einer Perle auszubauen“, berichtet Herr Helmuth Huber, Geschäftsführer der BORBET Austria GmbH, die seit 2009 unter diesem Namen firmiert.

Heute sind ca. 850 Mitarbeiter:innen am Standort in Ranshofen tätig und produzieren für die Automobilindustrie jährlich an die 3,7 Mio. Leichtmetallräder.



Foto: BORBET GmbH bH

___ Was ist Ihr Erfolgsgeheimnis, um sich vom Wettbewerb abzuheben?

„Die Innovationskraft für das Produkt und für die Herstellprozesse ist unsere Stärke und das macht den entscheidenden Unterschied. Es geht um Leichtbau, Nachhaltigkeit und Produktivität.“

___ Warum haben Sie sich für die Oberbank entschieden?

„Im Zuge der Privatisierung 1996 musste die Finanzierung des Werkes vom Cash Pool der AMAG auf eigene Beine gestellt werden und das funktionierte mit der Oberbank wie am Schnürchen. Seit diesem Zeitpunkt hat sich eine sehr vertrauensvolle, loyale, kompetente und erfolgreiche Partnerschaft zwischen der OBERBANK und BORBET entwickelt.

Darüber hinaus schätzen wir die Kompetenz der Oberbank im Bereich der Investitionsförderungen über alle Bereiche.“

___ Wie gehen Sie mit der Herausforderung „Nachhaltigkeit“ im Unternehmen um?

„Wir nehmen unsere Verantwortung wahr und verbessern den Umweltschutz sowohl mit Blick auf Produkte als auch in der Fertigung laufend. Der Verbrauch von Wasser, Energie, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen wird regelmäßig gemessen und optimiert. Alle Standorte sind nach ISO 14001 zertifiziert und die fortlaufende Verbesserung in allen Bereichen ist bei uns eine Führungsaufgabe über alle Ebenen.“

Legierungen aus Aluminium sind nachhaltige Werkstoffe mit hoher Festigkeit und geringem spezifischen Gewicht. Aluminium kann, einmal hergestellt, beliebig oft eingeschmolzen und zu neuen Teilen vergossen bzw. verarbeitet werden. Um die Nachhaltigkeit zu verbessern, verwenden wir heute schon einen Anteil an „postconsumer“ Sekundärmaterial in unserer Fertigung.“

___ Was sagt der betreuende Oberbank Berater dazu?

„Wir begleiten die Fa. Borbet schon seit Beginn, also seit mehr als 30 Jahren. Als Alleinbank stellen wir uns gemeinsam Herausforderungen wie der Privatisierung, Investitionen in neue Hallen und energieeffizientere Anlagen. Aktuell beschäftigen wir uns mit dem Change-Prozess bei ESG-Themen wie Energieeinsparung, Automatisierung,

Effizienzsteigerung und der damit verbundenen Standortsicherung vom so wichtigen Standort in Österreich. Wir bleiben auch weiterhin als Partner eng an ihrer Seite!“

Wir unterstützen auch gerne Ihr Business – lassen Sie sich am besten gleich beraten.

Oberbank

Nicht wie jede Bank



Herbert Haberl
Leiter der
Oberbank Braunau